



**Некоммерческое
акционерное
общество**

АЛМАТИНСКИЙ

УНИВЕРСИТЕТ

ЭНЕРГЕТИКИ И

**Кафедра «Иностранные
языки»**

НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК 2

Методические указания на разговорные темы
для подготовки к экзаменам (для всех специальностей)

Алматы 2013

Составитель: ст. преп. Муратбекова С.А. Немецкий язык 2.
Методические указания на разговорные темы для подготовки к
экзаменам (для всех специальностей). – Алматы: АУЭС, 2013. - 25 с.

Цель методических указаний определяется его коммуникативной направленностью, что предполагает обучение умению вести беседу на немецком языке и пониманию немецкой речи на слух, обучение чтению и пониманию прочитанного текста по актуальной тематике, включающей, в частности, знакомство с Германией, проблемами охраны окружающей среды, «Компьютер, Моя учеба, Астана и т.д.».

Библиография - 3

Рецензент: канд. филолог. наук Х.А. Нурходжаева

Печатается по плану издания некоммерческого акционерного общества
«Алматинский университет энергетики и связи» на 2013 г.

© НАО «Алматинский университет энергетики и связи», 2013 г.

Text 1. Deutschland

Deutschland liegt in Mitteleuropa. Es ist das größte deutschsprachige Land. Es zählt rund 80 Millionen Einwohner und ist mehr als 350 000 Quadratkilometer groß. Und es grenzt an neun Staaten: Polen, die Tschechei, Österreich, die Schweiz, Frankreich, Luxemburg, Belgien, die Niederlande und Dänemark.

Zwei Meere, die Nordsee und die Ostsee, bilden die natürlichen Grenzen des Landes. Im Norden ist der Boden eben, dort liegt das Nordliche Tiefland. In Mitteldeutschland befinden sich die Mittelgebirge und im Süden die Alpen. An der Grenze zur Schweiz liegt der Bodensee. Die längsten Flüsse sind die Elbe und der Rhein, die zur Nordsee fließen. Die Donau fließt zum Schwarzen Meer durch mehrere Länder.

Deutschland hat nicht viele Bodenschätze. Da gibt es größere Mengen von Kohle und Salz, aber nur wenig Eisen, Erdöl und Erdgas. Trotzdem ist Deutschland ein hochentwickeltes Industrieland. Viele Waren werden hier hergestellt und exportiert. Andere Waren werden vom Ausland importiert. Der Handel spielt eine sehr wichtige Rolle im Leben des Landes.

Der Norden und Süden, Osten und Westen sind durch ein dichtes Netz von Straßen und Eisenbahnen verbunden. In kurzer Zeit kann man von Berlin nach Köln, von Hamburg nach München oder Frankfurt am Main fahren. Würden Sie bitte diese Städte auf der Landkarte zeigen? Kennen Sie Deutschland jetzt schon besser? Möchten Sie noch mehr darüber wissen? Dann wünsche ich Ihnen viel Erfolg bei der Weiterbildung.

Übung 1. Ergänzen Sie folgende Sätze:

Deutschland... in Mitteleuropa. Es ist das größte ... Land. Es ... rund 80 Millionen Einwohner und ist ... als 350000 Quadratkilometer groß. Deutschland ... an neun Staaten. Zwei Meere ... die. Grenzen des Landes. Im Norden liegt das ... Tiefland. In ... befinden sich die Mittelgebirge und im ... die Alpen. An der Grenze zur ... liegt der Bodensee. Die ... Flüsse sind die Elbe und der Rhein. Die Donau ... zum Schwarzen Meer.

Deutschland hat nicht viele Da gibt es ...Mengen von Kohle und Salz, aber nur ... Eisen, Erdöl und Erdgas. Trotzdem ist Deutschland ein ... Industrieland. Viele ... werden hier hergestellt und exportiert. Andere Waren werden vom ... importiert. Der Handel ... eine sehr ... Rolle im Leben des Landes.

Der Norden und ..., Osten und ... sind durch ein dichtes Netz von ... und ... verbunden. In kurzer ... kann man von Berlin nach ... von Hamburg nach ... oder Am Main fahren.

Übung 2. Antworten Sie auf folgende Fragen:

- 1) Haben Sie Erzählung gut verstanden und übersetzt?
- 2) Wo liegt Deutschland.?
- 3) Wieviel Einwohner zählt es?

- 4) Wie groß ist das Land?
- 5) An wieviel Staaten grenzt Deutschland?
- 6) Welche Staaten sind das?
- 7) Welche Meere bilden die natürlichen Grenzen des Landes?
- 8) Wo liegt das nördliche Tiefland?
- 9) Wo befinden sich die Mittelgebirge?
- 10) Wo liegen die Alpen?
- 11) Wo liegt der Bodensee?
- 12) Wie heißen die längsten Flüsse Deutschlands?
- 13) Welche Bodenschätze hat Deutschland?
- 14) Was spielt im Leben des Landes eine sehr wichtige Rolle?
- 15) Welche deutschen Städte kennen Sie?

Text 2. Die Bundesrepublik Deutschland

Deutschland ist eine Bundesrepublik. Der offizielle Name des Staates ist die Bundesrepublik Deutschland. Die Bundesrepublik Deutschland ist eine Föderation von 16 Ländern. Die Länder heißen: Schleswig – Holstein, Niedersachsen, Hessen, Nordrhein – Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Bayern, Baden – Württemberg, Brandenburg, Sachsen, Sachsen – Anhalt, Thüringen, Mecklenburg – Vorpommern. Berlin, Hamburg und Bremen sind Stadtstaaten.

Alle vier Jahre finden Wahlen zum Bundestag und zu den Landesparlamenten statt. Wählen darf jeder Bürger, der 18 Jahre alt ist, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und in Deutschland wohnt. Das höchste Machtorgan der Bundesrepublik ist der Bundestag. An der Spitze des Staates steht der Bundespräsident, an der Spitze der Regierung der Bundeskanzler. Die bedeutendsten politischen Parteien sind die Christlich – Demokratische Union (die CDU) und die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (die SPD).

Die Bürger einer Stadt oder einer Gemeinde wählen den Stadtrat oder Gemeinderat. Die Gemeinde- oder Stadträte wählen den Bürgermeister und in großen Städten den Oberbürgermeister. Sie sind verantwortlich für Wasser, Strom, Müllabfuhr, Kindergarten, Schulen, Altenheime, Straßen, Straßenbahnen, Omnibusse und so weiter.

Text 3. Bundesrepublik – Staat, Politik, Recht

Nach Artikel 20 des Grundgesetzes ist die Bundesrepublik Deutschland “ein demokratischer und sozialer Bundesstaat”. Vier Prinzipien bestimmen die Staatsordnung der Republik: sie ist eine Demokratie, ein Rechtsstaat, ein Sozialstaat und ein Bundesstaat. Die staatliche Gewalt üben dem Grundgesetz nach besondere Organe der Gesetzgebung, der Bundesrepublik ist der Bundespräsident. Er wird von der Bundesversammlung gewählt. Der Bundespräsident vertritt die Bundesrepublik völkerrechtlich: schließt Verträge mit anderen Staaten ab, empfängt Botschafter, ernennt und entläßt Bundesrichter und hohe Bundesbeamte. Er schlägt dem

Bundestag einen Kandidaten für das Amt des Bundeskanzlers vor und ernennt und entläßt auf Vorschlag des Kanzlers die Minister. Der Deutsche Bundestag wird vom Volk auf 4 Jahre gewählt. Seine wichtigsten Aufgaben sind: die Gesetzgebung, die Wahl des Bundeskanzlers und die Kontrolle der Regierung.

Der Bundesrat, die Vertretung der Länder, besteht aus den Mitgliedern der Landesregierungen und wirkt an der Gesetzgebung mit. Die Bundesregierung (das Kabinett) besteht aus dem Bundeskanzler und den Bundesministern. Der Kanzler wird vom Bundestag gewählt. Er ist das einzige vom Parlament gewählte Kabinettsmitglied und er allein ist ihm verantwortlich. Er bestimmt die Richtlinien der Regierungspolitik.

Die Aufgabe des Bundesverfassungsgerichtes ist es, über die Einhaltung des Grundgesetzes zu wachen. Es entscheidet auch in Streitigkeiten zwischen Bund und Ländern oder zwischen einzelnen Bundesorganen (z.B. Bundestag und Bundesrat).

Parteien: In Bundestag sind 5 Parteien vertreten: die SPD, die CDU, die CSU (Bayer), die FDP und die Grünen.

Bundesminister für

- a) Bundesminister für Auswärtiges – министерство иностранных дел
- b) Bundesminister für Inneres – министерство внутренних дел
- c) Bundesminister für Justiz – министерство юстиции
- d) Bundesminister für Finanzen – министерство финансов
- e) Bundesminister für Wirtschaft – министерство экономики
- f) Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten – министерство пищевого и лесного хозяйства, сельского хозяйства
- g) Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung – министерство работы и социальные вопросы
- h) Bundesminister für Verteidigung – министерство защиты
- i) Bundesminister für Jugend, Familie, Frauen, Gesundheit – министерство молодёжи, семьи и женщины, здоровья
- j) Bundesminister für Verkehr – министерство транспорта
- k) Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorensicherheit – министерство окружающей среды, охраны окружающей среды
- l) Bundesminister für Post –und Fernmeldewesen – министерство почты и средство сообщения
- m) Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen, Städtebau – министерство строительства, городское строительство
- n) Bundesminister für Forschung und Technologie – министерство (научное) исследования и технологий
- o) Bundesminister für Bildung und Wissenschaft – министерство образования и науки
- p) Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit – министерство экономического сотрудничества

Beantworten Sie folgende Fragen:

- a) Wer wacht über die Einhaltung der Gesetze?
- b) Wer schließt Verträge mit anderen Staaten ab?
- c) Wer bestimmt die Richtlinien der Regierungspolitik?
- d) Wer wählt den Bundeskanzler?
- e) Wer kontrolliert die Regierung?
- f) Wer schlägt den Kandidaten für das Amt des Bundeskanzlers vor?
- g) Wer ernennt und entläßt die Minister?
- h) Wer schlägt die Kandidaten für die Minister vor?
- i) Wer ist der Bundeskanzler verantwortlich?

Text 4. Traditionelle Feste in Deutschland

In Deutschland, wie in aller Welt gibt es traditionelle Feste. Diese Feste sind sehr beliebt. Viele Sitten und Bräuche sind mit Märchen, Sagen und Legenden verbunden. Sehr beliebt sind in Deutschland Neujahr, Nikolaustag, Weihnachten, Fasching, Ostern und andere Feste.

In Deutschland feiern das Neujahr wie wir am 31. Dezember um zwölf Uhr. Es ist ein lustiges Fest. Man spielt, tanzt und singt. Man isst an diesem Tage immer Schweinefleisch. Aber der Tannenbaum schmückt man am 24. Dezember zum Weihnachten.

Weihnachten ist ein großes und lustiges Fest in Deutschland. Vier Sonntage vor Weihnachten heißen Advent. Alle machen einen Kranz aus Tannenzweigen mit vier Kerzen. Am 24. Dezember ist der Heiligabend. Alle Menschen zünden die Kerzen, singen die Weihnachtslieder. Der Weihnachtsmann kommt mit einem großen Sack und bringt allen Geschenke.

In allen Familien feiert man dieses Winterfest. Die Frauen backen viele gute Sachen. Unter dem Tannenbaum oder auf einem Tisch liegen Geschenke für groß und klein.

Sehr interessant ist in Deutschland auch der Nikolaustag. Die große und kleine Kinder freuen sich am 6. Dezember über den Nikolausstiefel. Dieser Tag bringt den Jungen und Mädchen viel Freude.

Am Vorabend des Nikolaustages stellen die Kinder ihre Stiefel vor die Tür und gehen zu Bett. In der Nacht kommt Nikolaus und steckt in die Stiefel Geschenke. Das sind Konfekt, Nüsse, Kuchen, Apfel. Im Nikolausstiefel finden die Kinder auch kleine Puppen, Kugelschreiber, schöne bunte Abzeichen u.a. Das ist eine alte und schöne Tradition, die bei den Kindern sehr beliebt ist.

Beachten Sie folgende Wörter:

- die Sitte (-n) – традиция
- Sitten und Bräuche – обычай и нравы
- das Weihnachten – новый год
- das Ostern – пасха
- das Schweinefleisch – свиное мясо

der Tannenbaum – ёлка
schmücken – украшать
der Kranz (-e) – венок
die Kerze (-n) – свечи
brennen (brannte, gebrannt) – гореть
zünden – зажигать
der Sack (-e)- мешок
backen (backte, gebacken) - печь

Übung 1. Beantworten Sie folgende Fragen:

- a) Welche traditionelle Feste gibt es in Deutschland?
- b) Wie feiert man in Deutschland das Neujahr?
- c) Wie feiert man in Deutschland das Weihnachten?
- d) Was bringt der Weihnachtsmann?
- e) Wie feiert man der Nikolaustag?
- f) Wohin stellen die Kinder ihre Stiefel am Vorabend des Nikolaustages?
- g) Was steckt Nikolaus in die Stiefel?
- h) Lieben die Menschen in Deutschland diese alte und schöne Tradition?

Text 5. Kasachstan –ein souveräner Staat

Die Republik Kasachstan ist ein junger Staat. Bis 1991 war Kasachstan eine der 15 Republiken der Sowjetunion. Im Jahre 1991 wurde Kasachstan zu einem selbstständigen und souveränen Staat. An der Spitze der Republik steht der Präsident. Der erste Präsident der Republik Kasachstan heißt Nursultan Nasarbajew.

Die Staatsflagge der Republik Kasachstan ist blau, die blaue Farbe symbolisiert den Frieden und den wolkenlosen Himmel. Auf der Flagge sind die Sonne und ein Falke dargestellt, die die Sonne ist das Symbol der Ruhe und des Reichtums, der Falke- das Symbol der Freiheit. Auf dem Wappen sehen wir einen Schanyrak, einen Stern und zwei Tulpare. Das sind die Symbole des Zuhauses, der Geschichte und der Träume der Menschen. Die Nationalhymne schließlich preist die Heimat, sie erinnert an die dunklen Seiten der Vergangenheit und drückt die Hoffnung auf eine bessere Zukunft aus.

Kasachstan ist von allen Staaten der Welt anerkannt. Es ist von Beginn an Mitglied der GUS und seit dem 2. März 1992 Mitglied der UNO.

Unten sind die Staatsflagge und das Wappen in Schwarzweiß abgebildet. Welche Farben haben sie in Wirklichkeit? Beschreiben Sie die Symbol des Staates Kasachstan einem deutschen Cast genau.

Text 6. Die geographische Lage Kasachstans

Kasachstan ist ein großes Land. Es ist mehr als fünfmal so groß wie die Bundesrepublik Deutschland nach der Vereinigung. Kasachstan liegt in zwei Erdteilen: Der größte Teil liegt in Asien, ein kleinerer Teil aber auch in Europa. Von

der Nordgrenze bis zur Südgrenze sind es ungefähr 1.700 Kilometer, von Osten nach Westen etwa 3.000 Kilometer. Auf Europa übertragen heißt das: Von der Ost –bis an die Westgrenze ist es so weit wie von Polen bis Portugal, von Nord –nach Südkasachstan so weit wie von Dänemark nach Italien. Das Territorium Kasachstans beträgt etwa 2,7 Millionen Quadratkilometer. Der Fläche nach ist Kasachstan die zweitgrößte Republik der GUS.

Im Osten grenzt Kasachstan an China, im Süden an Kirgistan, Usbekistan, Turkmenistan und im Norden an Russland. Im Westen bildet das Kaspische Meer eine natürliche Grenze. Die längste Grenze hat Kasachstan mit Russland gemeinsam.

Die Landschaften Kasachstans sind sehr verschiedenartig; der größte Teil ist flach oder hügelig, aber es gibt im Süden auch hohe Gebirgsmassive mit Bergen, die höher als 4.000 Meter sind. Viele Regionen Kasachstans sind trocken, aber es gibt auch Regionen mit Hunderten von Seen, zum Beispiel nördlich von Astana bei Borowoje. Es gibt überall große Steppen – und Wüstengebiete, aber auch große landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Das Klima in Kasachstan ist continental, das heißt: Die Winter sind kalt, die Sommer sind heiß, der Frühling und der Herbst sind mild, jedoch meist kurz. Es gibt oft große Unterschiede zwischen den verschiedenen Gebieten: Im Frühling herrscht im Norden oft noch starker Frost und es liegt Schnee, während im Süden dann schon die Blumen blühen.

Kasachstan ist besonders reich an Bodenschätzen. Es gibt hier viel Kohle, Erze, Mineralien, Erdöl und Erdgas. Ein großer Teil der geförderten Bodenschätze wird in das Ausland verkauft. Aber auch die Landwirtschaft ist sehr wichtig. Wenn genügend Wasser vorhanden ist, dann wachsen auf dem Boden viele wertvolle Nutzpflanzen, zum Beispiel Weizen, Baumwolle, Kartoffeln, Tabak und viele verschiedene Gemüsesorten sowie Obstbäume und –sträucher.

Text 7. Almaty

Der erste Eindruck, den Almaty auf den Besucher macht, ist überwältigend. Nach stundenlangem Flug über flachem Land, nach tagelanger Fahrt durch die kahle Steppe erheben sich plötzlich mächtige, schneebedeckte Berge, davor eine ausgedehnte Stadt: weiße Gebäude und –im Sommer–grüne Gärten und Alleen. Das ist Almaty.

Die Lage am Fuß der Berge hat wohl auch die russischen Offiziere beeindruckt, die 1853 beschlossen, hier-in einem Waldstück mit dem Namen Almaty eine Siedlung zu errichten. Im Jahr 1854 erhielt die Siedlung den Namen Werny. In den folgenden Jahren wurde die Siedlung immer größer. Breite Straßen und Parks wurden angelegt. Es entstanden Handelsplätze und Handwerksbetriebe. Die Siedlung wurde zur Stadt.

In der Sowjetzeit wuchs die Stadt weiter an. Seit 1929 ist die Stadt, die 1921 den Namen Alma-Ata erhielt, mit dem Zug zu erreichen. Seit 1936 gibt es regelmäßige Flugverbindungen. Die verbesserten Verkehrsverbindungen machten die Entwicklung von Industrie möglich. Im Zweiten Weltkrieg wurden viele Betriebe aus dem Westen

der Sowjetunion nach Alma-Ata evakuiert. Es kamen auch viele Künstler und Intellektuelle nach Alma-Ata. Die Stadt wurde eine Zeitlang zur Hauptstadt des sowjetischen Films“. Es wurden viele Hochschulen und Forschungsinstitute gegründet. Alma-Ata, seit 1929 Hauptstadt der Sowjetrepublik Kasachstan, war nun eine Stadt der Verwaltung, der Wissenschaft und der Industrie. Die Einwohnerzahl wuchs auf mehr als eine Million Menschen an.

1991 wurde Alma-Ata zur ersten Hauptstadt der unabhängigen Republik Kasachstan. Es erhielt wieder seinen ursprünglichen Namen: Almaty. Als Hauptstadt eines souveränen Staates veränderte sich Almaty: Es wurde internationaler. Viele ausländische Staaten errichteten Botschaften in Almaty, zahlreiche ausländische Firmen sind hier vertreten und es gibt einige ausländische Kulturinstitute. Vom Flughafen Almaty aus kann man jetzt direkt in verschiedene Länder Europas und Asiens fliegen.

Seit 1997 ist Almaty nicht mehr Hauptstadt. Der Präsident und die Ministerien sind in die neue Hauptstadt Astana umgezogen. Trotzdem wird Almaty auch in Zukunft ein wichtiges kulturelles und wirtschaftliches Zentrum bleiben.

1. Welche der folgenden Überschriften passt zu welchem Absatz des Textes?
 - a) *Almaty als erste Hauptstadt des souveränen Kasachstans (z.B.: Absatz 4)*
 - b) *Der erste Eindruck*
 - c) *Nicht mehr Hauptstadt, aber wichtiges Zentrum*
 - d) *Die Stadt in der Sowjetzeit*
 - e) *Von der Siedlung zu Stadt*

2. Welche Sätze im Text sind besonders wichtig, wenn Sie schnell das Thema eines Absatzes erfassen wollen? Vergleichen Sie die Überschriften in Aufgabe I und die Absätze.

3. Berichten Sie über die Geschichte Almatys, die folgende Wortkette hilft Ihnen dabei:

Almaty –(eine) Siedlung-(eine) große Stadt-die Hauptstadt-eine neue Hauptstadt –dennoch ein kulturelles und wirtschaftliches Zentrum des Landes Erzählen Sie einem Gast über die Geschichte der Stadt Almaty.

4. Schreiben Sie einem deutschen Freund über Ihre Stadt, Ihre Siedlung oder Ihr Dorf. Das vorgegebene Assoziogramm hilft Ihnen, indem es Ihren Vortrag gliedert: Meine Stadt/ mein Dorf:

<i>geographische Lage</i>	<i>Lehranstalten</i>
<i>Geschichte</i>	<i>Industrie</i>
<i>Menschen</i>	<i>Probleme</i>
<i>Freizeitangebote</i>	<i>eigene</i>
<i>Sehenswürdigkeiten, Kultur</i>	<i>Meinung</i>

Text 8. Der Umweltschutz

Vor kurzem wurde in unserem Lande ein spezielles Komitee für Umweltschutz gegründet.

In den letzten Jahrzehnten begann sich die Umwelt auf unserer Erde zu verändern. Die Umweltverschmutzung ist für alle Menschen sehr gefährlich. Es ist jetzt das wichtigste Problem in der Welt nach dem Problem des Friedenskampfes.

Es gibt heute nicht genug klares Wasser zum Trinken, Waschen und Kochen. Flüsse sind schon tot oder fast tot: die chemischen Kombinate vernichteten darin alles.

Sehr große Rolle spielt in dieser Frage die Öffentlichkeit. Der Umweltschutz geht das ganze Volk an. Jeder Mensch muß verantwortungsvoll handeln. Man darf nicht die seltenen Pflanzen und Tiere vernichten, die im "Roten Buch" vermerkt sind. Blauer Himmel, klares Wasser, fruchtbare Erde-ist das Ziel des Umweltschutzes.

Jeder Mensch kann für den Umweltschutz sehr viel machen. Man darf nicht Flaschen hinauswerfen, Bäume brechen, Feuer im Walde machen, Tiere mißhandeln. Jeder Mensch muß ökologisch erzogen sein.

Die Erde, die Luft, das Wasser, die Städte-die ganze Natur bildet ein ökologisches System, dessen Schutz eine der größten Sorgen der ganzen Menschheit ist.

Der bekannte russische Schriftsteller M.Prischwin sagte einmal: "Die Natur schützen heißt die Heimat schützen".

Beachten Sie folgend Wörter:

vor kurzem –недавно

die Umwelt(=)- окружающий мир, окружающая среда, окружение
sich verändern- (из) меняться

die Umweltverschmutzung- загрязнение окружающей среды

gefährlich- опасный

vernichten- уничтожать, истреблять

die Öffentlichkeit (=) – общественность, гласность

verantwortlich- ответственный

handeln- действовать, поступать

fruchtbar- плодородный, урожайный

die Flasche (-n)- бутылка

hinauswerfen (warf hinaus, hinausgeworfen)- (под) –бросить вверх

brechen (brach, gebrochen) - ломать

der Schutz –защита

die Sorge (-n) – забота

schützen – защищать

Übung 1. Beantworten Sie folgende Fragen:

1) Was wurde vor kurzem in unserem Land gegründet?

2) Was geschah in den letzten Jahrzehnten mit der Natur?

- 3) Was ist für alle Menschen gefährlich?
- 4) Welche Rolle in der Frage des Umweltschutzes spielt die Öffentlichkeit?
- 5) Wie muß jeder Mensch handeln?
- 6) Wie ist das Ziel des Umweltschutzes?
- 7) Was sagte einmal der bekannte russische Schriftsteller M. Prischwin?

Übung 3. Bilden Sie zusammengesetzte Substantive, übersetzen Sie diese Wörter:

<i>Grün...</i>		<i>-bedingung</i>
<i>Klima...</i>		<i>-verhältnisse</i>
<i>Klär...</i>	<i>Anlage Umwelt</i>	<i>-schutz</i>
<i>Belüftungs...</i>		<i>-einfluß</i>
<i>Abgasreinigungs</i>		<i>-verschmutzung</i>
		<i>-maßnahmen</i>

Übung 4. Ergänzen Sie die Endungen der Adjektive und übersetzen Sie folgende Sätze:

- 1) Große Aufmerksamkeit widmet man der Einführung der technologische-Prozesse.
- 2) In Industriezentren Kasachstans bestehen heute automatisch-Kontroll-und Informationsstationen.
- 3) Das Problem der Umweltverschmutzung in den kasach-Städten war und ist höchst aktuell.
- 4) Aus dem Verständnis für die sozialökonomisch Schwierigkeiten heraus, fordert tan den Bau kleiner Sattellitenstädte.
- 5) In den kasach-Schulen gibt es aush ökologisch-Erziehung.
- 6) Die ökologisch –Erziehung entwickelt das Interesse an einer praktisch-Tätigkeit zum Schutz der Umwelt.

Übung 5. Suchen Sie Synonyme nach folgendem Muster: 1=2

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------|
| <i>1. pflegen</i> | <i>1. Maßnahmen treffen</i> |
| <i>2. kontrollieren</i> | <i>2. sorgen</i> |
| <i>3. verbessern</i> | <i>3. überwachen</i> |
| <i>4. beschränken</i> | <i>4. vervollkommen</i> |
| <i>5. berücksichtigen</i> | <i>5. einschränken</i> |
| <i>6. hüten</i> | <i>6. verringern</i> |
| <i>7. reduzieren</i> | <i>7. schützen</i> |
| <i>8. anpflanzen</i> | <i>8. beachten</i> |
| <i>9. Maßnahmen ergreifen</i> | <i>9. pflanzen</i> |

(So war es richtig: 2=3, 3=4, 4=5, 5=8, 6=7, 7=6, 8=9, 9=1)

Übung 6.

a) Achten Sie auf die Übersetzung von stehenden Redewendungen mit dem Verb “stellen”:

- ein Gesuch stellen-подавать заявление;
- in Frage stellen –бір нәрсені қарастыру, талқылау;
- etw. in Zweifel stellen –ставить под сомнение;
- etw. Unter Beweis stellen –бір нәрсені дәлелдеу;
- j-m etw zur Verfügung stellen – быть в распоряжение.

b) **Übersetzen Sie folgende Redewendungen und Sätze:** einen Termin stellen; Forderungen stellen; eine Frage stellen. Ob er das nicht gemacht hatte, wurde vom Dekan in Zweifel gestellt. Große Reinigungsanlagen wurden in Kasachstan in Dients gestellt. Unseren Studenten werden modern ausgerüstete Labors zur Verfligung gestellt. Diese Wissenschaftler haben einen Antrag gestellt, die nächste Konferenz in diesem Jahr durchzuführen. An die Produzenten der Abfälle werden in Deutschland große Anforderungen gestellt.

Übung 7.

a) **Arbeiten Sie paarweise nach folgendem Muster:**

A: Dieser Wissenschaftler will täglich Experimente durchführen.

B: Lassen Sie ihn diese Experimente durchführen.

1. Dieser Student will täglich Deutsch lernen. 2. Die Städtebauer wollen große Wälder anpflanzen. 3. Die Architekten wollen das Wachstum der Städte einschränken. 4. Die Forschungsinstitute wollen neue Methoden zur Reinigung des Wassers ausarbeiten. 5. Die Ökologen wollen sich mit der Vervollkommnung von Reinigungssystemen beschäftigen.

b) **A: Diese Kläranlage funktioniert nicht.**

B: Sie müssen sie reparieren lassen.

Die automatische Kontroll-und Informationsstation funktioniert nicht. Diese große Reinigungsanlage ist kaputt. Die Heizung in dieser Anlage funktionert nicht. Der Motor in diesem Wagen läuft nicht. Das Moped meines Sohns läuft nicht.

Übung 7. Welche Wörter passen zusammen?

Tier-und Pflanzenwelt

die Zeitschrift

die Liebe zur Umwelt

wissenschaftliche Experimente

Umweltverschmutzung

Umweltschutzmaßnahmen

Umweltbedingung

flegen

durchführen

wecken

wurde gegründet

bekämpfen

consequent durchsetzen

entscheidend verbessern

beseitigen

schonen und hüten

Übung 9.

a) Bilden Sie Sätze nach folgendem Muster:

A. Ist es leicht, die Umwelt zu schonen und zu hüten?

B. Nein, es ist nicht leicht, die Umwelt zu schonen und zu hüten.

negative Folgen der Wirtschaftstätigkeit reduzieren;
Abfälle verringern;
Es ist nicht leicht... große Reinigungsanlagen in
Dienst stellen;

Es wird immer schwieriger das Interesse an einer praktischen Tätigkeit zum
Schutz
der Umwelt entwickeln;

Es ist nicht einfach... die Aufgaben zum Schutz des Wassers, der Wälder,
der Luft in der Verfassung konkretisieren.

b) Warum studieren wir an der Universität? (Ökologen werden). Wir studieren an der Universität, um Ökologen zu werden.

1. Zu welchem Zweck führt der Ingenieur neue technologische Prozesse ein? (die Abfälle verringern). 2. Zu welchem Zweck wurden in Russland große Reinigungsanlagen in Dienst gestellt? (Wasser reinigen). 3. Zu welchem Zweck el Weitem Ökologen Grünflächen und Parks. (die Luft in den Städten rein halten). 4. Warum gibt es in den russischen Schulen die ökologische Erziehung? (die Liebe zur Natur wecken). 5. Mit welchem Zweck arbeiten die-Forschungsinstitute heute neue Methoden zur Reinigung der Luft aus? (Reinigungssysteme vervollkommen).

Text 9. Die Almater Universität für Energetik und Telekommunikation

Die Hochschule hat 4 Fakultätte: elektroenergetische, wärmeenergetische Informationstechnologie und die Fakultätte der Radio-und Nachrichtentechnik. Die Universität bildet die Fachleute auf dem Gebiet Wärmeenergetik, Energetik, Radiotechnik, Rundfunkschau-und Fernsehen, Informationstechnologie, angewandte Ökologie aus.

Es gibt auch eine Fernfakultät, die die Fachleute auf dem Gebiet die Steuerungsautomatiesierung ausbildet.

Die Universität hat viele Lehrstühle, wiessenschlaftliche Laboratorien. Professoren und Dozenten halten die Vorlesungen und leiten Seminare.

Den Studenten stehen moderne Computerklassen, Sportsaal, eine reiche Bibliothek und Lesesäle zur Verfügung. Die Studenten wohnen in den Studentenheimen.

Die Universität hat drei Gebäude. Noch gibt es fur die Studenten in jedem Gebäude die Mensa und die Speisehalle.

Text 10. Mein Studium

Ich bin Student. Und studiere ich an der Universität für Energetik und Nachrichtentechnik, im ersten Studienjahr. Das Studium dauert an der Universität

vier Jahre. In den ersten zwei Jahren erlernen die Studenten die allgemeinbildende Fächer. In den dritten und vierten Studienjahren erlernen sie die Spezialfächer. An der Universität erlernt man die Fremdsprachen: Englisch, Deutsch. Das Studium endet mit dem Diplomarbeit.

Die Studenten können nach der Beendigung der Hochschule die Magistratur betreten. In der Magistratur studiert man 1.5 Jahre. Nach der Beendigung der Magistratur bekommt man den Grad des Magisters.

Man schenkt der Entwicklung der wissenschaftlichen Arbeit grosse Aufmerksamkeit. Nicht nur die Magistranten, sondern auch die Studenten unter der Leitung der führenden Lektoren nehmen an den wissenschaftlichen Konferenzen teil, die jährlich an der Universität durchgeführt werden. Wir besuchen die Universität in der Woche fünf Mal.

Der Unterricht beginnt um acht Uhr. Täglich haben drei, vier doppel Stunde. Wir besuchen Vorlesungen von Professoren und Dozenten. Außerdem können wir uns in Computerklassen und Laboratorien arbeiten. Beim Selbststudium helfen uns die methodischen Anleitungen. Die nötigen Lehrbücher erhalten wir uns in der Bibliothek der Universitäts.

Ich muß eifrig studieren –bald im Januar haben wir schon Prüfungen. Mathematik aber fällt mir schwer. (Die deutsche Sprache aber fällt mir schwer.) Und der Bruder hilft mir beim Studium.

Übung 1. Übersetzen Sie:

- 1) Я учусь на энергетическом факультете.
- 2) У студентов 3 раза в неделю лекции и семинары.
- 3) Занятия начинаются В 8.20.
- 4) У нас есть клуб.
- 5) В читальном зале мы готовимся к семинарам.
- 6) В университете есть спортзал.
- 7) Лабораторную работу мы проводим под руководством нашего лектора.
- 8) Лабораторная работа по физике знакомит студентов с различными методами измерений.
- 9) Сегодня у меня нет лекций.
- 10) Я занимаюсь сегодня не дома, а в читальном зале.
- 11) Дома у меня нет словаря.
- 12) Это упражнение нетрудное.
- 13) В понедельник В клубе нет докладов и концертов.
- 14) В январе у нас нет занятий, у нас экзамены.

Lesen Sie den Dialog rollenweise vor:

A: An welcher Hochschule studierst du?

B: Ich studiere an der Hochschule für Energetik und Nachrichtentechnik

A: An welcher Fakultät studierst du?

B: Ich studiere an der Fakultät für Energetik

A: Wie heißt deine Fachrichtung?

B: Meine Fachrichtung ist Netz und System.
A: In welchem Studienjahr bist du?
B: Ich bin im ersten Studienjahr.
A: Wieviel Stunden Unterricht habt ihr täglich?
B: Gewöhnlich sechs Stunden zwei Vorlesungen und ein Seminar. Zweimal in der Woche arbeiten wir im Labor oder in der Werkstatt.
A: Welche Laborarbeiten habt ihr in diesem Semester?
B: Im ersten Semester arbeiten wir im Labor für Physik und Chemie.
A: In welcher Werkstatt arbeitet ihr?
B: Wir arbeiten in der mechanischen Werkstatt.
A: An welchen Werkzeugmaschinen arbeitet ihr?
B: Wir arbeiten an Fräsmaschinen und Drehbänken.
A: Sind es leistungsfähige Maschinen?
B: Ja, es sind leistungsfähige Maschinen.

Übung 2. Bilden Sie Sätze:

- 1) Täglich, wir, Vorlesungen, haben.
- 2) In der mechanischen Werkstatt, wir, im I. Studienjahr, arbeiten.
- 3) Unsere Aufgaben, wir, im Lesesaal, machen.
- 4) Manchmal, den Klub, am Abend, besuchen, wir.
- 5) Berichte, wir, nach Beendigung der Laborarbeit, machen.

Übung 3. Übersetzen Sie:

an der Fakultät; die Fakultät für Automatisierung und Mechanisierung; im ersten Studienjahr; die Laborarbeit in Physik; der Lehrstuhl für Physik; am Abend, am Tage; im Frühling, im Juni; Anfang Januar, Ende April.

Übung 4. Aus welchen Komponenten bestehen die zusammengesetzten Substantive? Übersetzen Sie die Komponenten und die zusammengesetzten Substantive:

der Lehrprozeß, die Werkstätte, der Vorlesungsstoff, der Lehrstoff, die Arbeitsmethode, das Produktionsverfahren, der Werkzeugmaschinenbau, die Metallkunde.

Übung 5. Übersetzen Sie die Wortgruppen:

- 1) ein Stipendium erhalten.
- 2) Kenntnisse erwerben.
- 3) Fachleute ausbilden.
- 4) Die Entwicklung der Technik (des Massensports) fördern.
- 5) Ein Gerät (ein Projekt) entwickeln.
- 6) Die Theorie mit der Praxis verbinden.
- 7) eine neue Anlage (eine neue Konstruktion) schaffen.

Übung 6. Finden Sie die synonyme:

teilnehmen an, erhalten, das Ergebnis, sich beteiligen an, stets, bekommen, das Resultat, ständig.

Übung 7. Übersetzen Sie:

- 1) Wir studieren an der technischen Hochschule.
- 2) An unserer Hochschule gibt es viele Fakultäten.
- 3) Die Studenten des ersten Studienjahrs arbeiten in ihren Laboratorien.
- 4) Ihr arbeitet im Labor.
- 5) Gibt es in eurem Labor eine modern Ausrüstung?
- 6) Die Studentin N. arbeitet jetzt an ihrer Diplomarbeit.
- 7) Mein Freund und ich werden Vorträge halten; mein Freund arbeitet an seinem Referat im Lesesaal, ich arbeite an meinem zu Hause.
- 8) Bringst du mir heute dein Übungsheft?
- 9) Mendelejew arbeitete in der Hochschule auf dem Gebiet der Chemie.
- 10) Das Thema seiner Diplomarbeit war die Erforschung der Isometrie.

Übung 8. Übersetzen Sie:

- 1) В нашем читальном зале я вижу часто своего старосту.
- 2) Пойдешь ли ты к своему преподавателю по математике?
- 3) Наш профессор делает сегодня свой доклад в клубе.
- 4) Мы слушаем его с большим интересом.
- 5) Темы его докладов всегда актуальны.
- 6) Студентка нашей группы заканчивает свою дипломную работу.
- 7) Я вижу ее по вечерам в библиотеке.
- 8) Ее дипломная работа очень интересна.
- 9) После своих исследований известных элементов Менделеев расположил их в таблице по их возрастающим атомным весам.

Übung 5. Übersetzen Sie:

Сегодня у нас нет лекций. На втором этаже нет больших аудиторий. Мы работаем в лаборатории не каждый день. Экзамен по физике будет не сегодня, а завтра. Он не специалист в области радиоэлектроники. Я ничего не слышал о новом открытии. Никто не мог сделать сегодня домашнее задание; библиотека была закрыта. Я никогда не был на юге. Он ничего не рассказал о своем докладе.

Text 11. Astana

Astana (kasachisch Астана; wörtlich übersetzt *Hauptstadt*) ist seit 1997 die Hauptstadt Kasachstans. Die Einwohnerzahl beträgt 571.000 (Stand 1. Januar 2007).

Geografische Lage

Astana liegt in einer großräumigen Steppenlandschaft im Übergangsbereich zwischen dem russisch geprägten Norden Kasachstans und dem extreme dünn besiedelten Landeszentrum am Fluss Ischim/ Die älteren Stadtviertel liegen nördlich des Flusses, während die neuen Stadtviertel vor allem südlich des Ischim angelegt wurden.

Stadtgliederung

Astana kann geografisch in verschiedene Gebiete eingeteilt werden. Nördlich der Eisenbahn, welche Astanas Norden in ostwestlicher Richtung durchquert, befinden sich Industrie- und ärmere Wohnviertel. Zwischen der Eisenbahnlinie und dem Fluss Ischim befindet sich die Innenstadt, in der zur Zeit eine rege Bautätigkeit herrscht. Westlich und östlich davon schließen sich gehobener Wohnviertel an. Südlich des Ischim befinden sich Parks und das neue Regierungsviertel.

Hier sind ebenfalls viele große Bauprojekte in Arbeit, so zum Beispiel der Bau eines Diplomatenviertels, verschiedener Regierungsgebäude und einer repräsentativen Uferpromenade. Bis 2030 sollen diese Stadtteile vollendet sein. Astanas Chefplaner, Wladimir Laptew, will ein Berlin in eurasischer Version erbauen. Gelegentlich wird auch eine Parallele zu Ankara gezogen, welches nach Gründung der modernen Türkei Hauptstadt wurde. Eine reine Verwaltung-Hauptstadt wie Brasilia oder Canberra ist nicht das Ziel der Stadtplaner.

Klima

Astana wird von Kontinentalklima geprägt-es gibt kaum eine Stadt auf der Welt, die weiter im Landesinneren liegt als Astana. Klimatisch hat Astana den Ruf als eine der zugigsten und kältesten Hauptstädte der Welt, da die Winde aus Nordsibirien besonders im Herbst nahezu ungebremst nach Nordkasachstan gelangen. Im Spätherbst herrschen dort zwischen dort zwischen -10 bis -20 Grad.

Gründung und Zarenzeit

Die Stadt am Ischim wurde 1824 als russische Festung namens Akmolinsk gegründet. Lange Zeit fungierte sie nur als Fort in der kasachischen Steppe. Die Bedeutung der Stadt wuchs Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts, als Akmolinsk ein Eisenbahnknotenpunkt an der Turksib wurde. Diese führte zu einer ersten wirtschaftlichen Blüte der Stadt, die bis zum Russischen Bürgerkrieg anhielt. Dieser betraf auch das Gebiet des heutigen Nordkasachstan und damit auch Akmolinsk.

Bauwerke

Alte Gebäude wird man in Astana vergeblich suchen. Astana wird zum einen von Gebäuden der Sowjetzeit geprägt-hier herrscht der Baustil der 1960 er und 1970er Jahre vor, andere Stadtviertel sind entweder in den letzten Jahren entstanden oder in den letzten Jahren umgebaut worden. Dies betrifft die Viertel südlich des Ischim, die im Rahmen des Regierungsumzuges entstanden sind.

Sehenswürdigkeiten

- moderns Regierungsviertel
- Ischimpromenade
- Hauptmoschee
- Ozeanarium (in einer der am weitesten vom Meer entfernten Hauptstädte)
- Islamzentrum
- Turm des Hotels Intercontinental
- Markthalle
- Römisch-Katholische Kathedrale
- Russisch-Orthodoxe Kathedrale
- Bajterek-Turm
- Pyramide des Friedens und der Eintracht
- Khan Shatyry

Wirtschaft und Infrastruktur

Wirtschaft

Astana lebt vor allem von seiner Hauptstadtfunktion und den damit zusammen hängenden Wirtschaftszweigen. Durch die rege Bautätigkeit besitzt der Bausektor eine wichtige Bedeutung in der Stadt. Ein weiterer wichtiger Industriezweig ist die Leberverarbeitung. Das Stadtgebiet stellt eine Sonderwirtschaftszone dar. Die Umgebung wird großräumig landwirtschaftlich genutzt.

Verkehr

Astana liegt in der Mitte Kasachtans und hat dadurch eine Sonderstellung als Verkehrsknotenpunkt. In den nächsten Jahren sind weitere Schnellstraßen geplant.

Eisenbahn

Astana ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt im Eisenbahnverkehr sowohl in Nord –Süd –(von Petropawl nach Almaty und Taschkent) als auch in Ost-West – Richtung (von Moskau nach China). Im Personenverkehr besteht auch eine Kurswagenverbindung nach Berlin.

Straße

Parallel zu den Eisenbahnstrecken verlaufen Hauptstraßen. Auf Grund der enormen Ausdehnung des Landes besitzt das Straßennetz nur Bedeutung für den regionalen Verkehr.

Flugverkehr

Ca. 15. km südlich vom Stadtzentrum Astana befindet sich ein internationaler Flughafen (Rosa Flamingo) 51.02547⁰ N, 71.46083⁰ O ([http://tools.wikimedia.de/~magnus/geo/geohack.php?language=de¶ms=](http://tools.wikimedia.de/~magnus/geo/geohack.php?language=de¶ms=51.02547_N_71.46083_E_type:airport_scale:4_region:KZ)

51.02547_N_71.46083_E_type:airport_scale:4_region:KZ), u.a. mit Verbindungen in die Europäische Union. Der Flughafen ist inzwischen ein wichtiges Drehkreuz für die Flüge der Lufthansa Cargo nach Asien.

Von Deutschland aus fliegen Air Astana und Lufthansa non-stop nach Astana - von Österreich fliegt man seit 4. September 2007 mit Austrian. Turkish Airlines fliegt von vielen Deutschen Städten, Zürich, Basel, Genf und Wien, mit einem Zwischenstopp in Istanbul, nach Astana.

In den nächsten Jahren soll etwa 15 km westlich von Astana ein neuer internationaler Flughafen.

Bildung

Astana ist Sitz der staatlichen kasachien Gumel'jow –Universität und der Agrartechnischen Universität S. Seifullin. Daneben befinden sich hier verschiedene weitere Hochschulen.

Übung 11. Wählen Sie das passende Substantiv:

- | | |
|------------------------|---|
| 1) <i>gelangen</i> | 1) <i>mit dem Zug</i> |
| 2) <i>verwandeln</i> | 2) <i>Meßgeräte</i> |
| 3) <i>produzieren</i> | 3) <i>in ein Zentrum (der Wissenschaft)</i> |
| 4) <i>kennenlernen</i> | 4) <i>mit dem Bus</i> |
| 5) <i>kommen</i> | 5) <i>eine Reise</i> |
| 6) <i>unternehmen</i> | 6) <i>in die Stadt</i> |
| 7) <i>verbinden</i> | 7) <i>Elektromotoren</i> |
| 8) <i>sich ansehen</i> | 8) <i>Viele Städte</i> |
| | 9) <i>eine Stadt</i> |
| | 10) <i>Produktionsverfahren</i> |
| | 11) <i>Sehenswürdigkeiten</i> |

Dialog

Wie fragt man nach dem Weg?

A: Können Sie mir, bitte, sagen: wie komme ich zum nächsten Postamt?

B: Gewiß, es ist aber ziemlich weit von hier. Es sind 15 bis 20 Minuten zu Fuß. Es gibt einen Bus drohin. Die Haltestelle ist dort drüben.

A: Ich möchte lieber zu Fuß gehen.

B: Dann müssen Sie geradeaus durch diese Straße bis zur Bushaltestelle, dort überqueren Sie die Straße und biegen links in die Straße ein. Sie führt direct zum Postamt. Übrigens habe ich den gleichen Weg, wollen Sie mit mir kommen?

A: Vielen Dank.

B: Sind sie hier fremd?

A: Ja, ich bin hier zum ersten Mal, erst heute angekommen. Ich bleibe hier ein paar Tage und möchte mir die Stadt ansehen. Was soll ich mir in erster Linie ansehen?

B: Natürlich kann man in ein paar Tagen nicht alles sehen. Vor allem muß man einen Spaziergang durch die Stadtmachen. Unsere Stadt hat viele Sehenswürdigkeiten Museen, Denkmäler, Parkanlagen. Die meisten liegen in der Innenstadt. Das Postamt befindet sich in einer verkehrsreichen Straße. Von dort kann man mit dem Bus oder mit der U-Bahn ins Zentrum gelangen. Steigen Sie am Theaterplatz aus, die interessantesten Gebäude liegen gerade in diesem Stadtteil.

Jetzt müssen wir aber die Straße überqueren. Sehen Sie das graue Gebäude dort an der Ecke mit dem Briefkasten davor, das ist das Postamt.

A: Danke verbindlichst.

B: Keine Ursache. Alles Gute!

Merken Sie sich!

1. ich gehe durch die Straße – я иду по улице

ich überquere die Straße – я перехожу улицу

2. ich habe den gleich vier – я иду по тому же пути

Zwei mal zwei ist gleich vier – дважды два равно четыре

Ich komme gleich – я сейчас приду

Zu gleicher Zeit – в то же время

Übung 12. Schreiben Sie aus dem Dialog aus

a) *Synonyme zu:*

1. in erster Linie; 2. Das Zentrum; 3. Selbstverständlich; 4. Sich befinden
(das Gebäude, das Museum)

b) *Antonym zu:*

1. nah; 2. Einsteigen; 3. Rechts; 4. Fahren

Text 12. Computer

N. Ist "Computer" ein deutsches Wort?

I. Nein, das Wort kommt aus dem Englischen.

N. Mit dem Rechnen habe ich überhaupt keine Probleme. Mathematik ist mir immer leichtgefallen.

I. Na ja, wenn es um einfache Rechenaufgaben geht, dann kann man wohl sagen, daß es kein großes Problem ist. Aber in der Technik gibt es viel kompliziertere Aufgaben, die nur mit einer Rechenanlage gelöst werden können. Außerdem kann man Computer für mehr als nur das Lösen von Rechenaufgaben nutzen. Deren Anwendungsgebiete sind sehr vielfältig. Du wirst jetzt selbst sehen, daß nicht alles so einfach ist, wie es auf den ersten Blick scheint.

N. So kompliziert ist es nicht. Das Schema und die Aufgaben des Computers sind mir klar. Wie ist es aber mit der Entwicklung der Computertechnik?

I. Darüber etwas später. Hier möchte ich nur sagen, daß der erste elektronische Computer nur 5000 Additionen ausführen konnte und eine halbe Million Dollar kostete.

Computer

Die erfolgreiche Entwicklung der modernen Industrie wäre ohne elektronische Rechenanlagen unmöglich. Wir brauchen sie jeden Tag-von kleinen Computern, wie Taschenrechnern, die schon lange zu unserem Alltag gehören, bis zu den hochleistungsfähigen Computern, die in der Produktion eingesetzt werden.

Elektronische Rechenanlagen (Hardware) führen bei Vorliegen eines entsprechenden Programms (Software) die Lösung einer Aufgabe in kurzer Zeit aus.

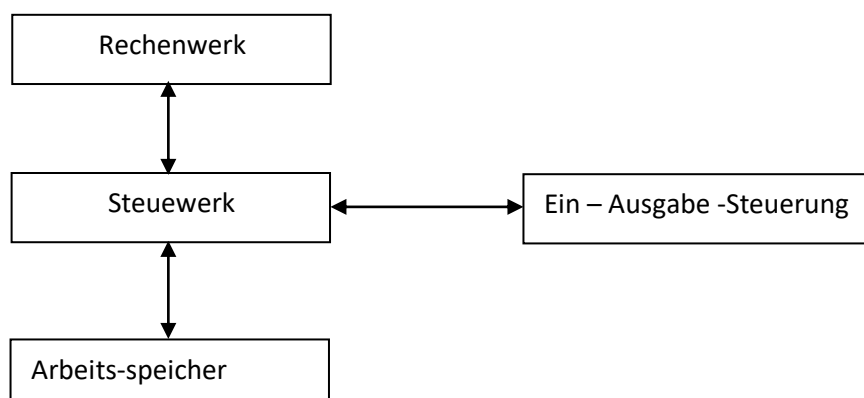
Wenn die Eingangsdaten rein numerisch sind, spricht man vom Rechnen, wenn sie darüber hinaus von nicht-numerischer Art sind, von Elektronischer Datenverarbeitung (EDV).

Wenn der Computer die Nutzbarkeit der eingegebenen Informationen erweitert, handelt es sich um Informationen erweitert, handelt es sich um Informationsverarbeitung.

Die EDV-Anlagen sind im allgemeinen nach folgendem Prinzip aufgebaut: Die "Zentraleinheit" bildet den funktionsfähigen Rechner, sie enthält den "Zentralprozessor" den "Arbeitsspeicher" für das Betriebssystem, die Rechnerprogramme und die Daten.

Die Ein- und Ausgabesteuerung verwirklicht den Datenverkehr mit der "Peripherie".

Prinzipielles Schema eines Computers



Beantworten Sie folgende Fragen:

- Was bestimmt die erfolgreiche Entwicklung der modernen Industrie?
- Wo werden Computer eingesetzt?
- Wie führen elektronische Rechenanlagen die Lösung einer Aufgabe aus?
- Wann spricht man vom rechnen und wann von Elektronischer Datenverarbeitung?
- Nach welchem Prinzip sind die EDV-Anlagen aufgebaut?

Übung 2. Bilden Sie Sätze!

für-gebraucht-elektronische Rechenanlagen-Computer-das Wort-wird
unmöglich-der modernen Industrie-ohne –die erfolgreiche Entwicklung-
elektronische Rechenanlagen-wäre
die Lösung-elektronische Rechenanlagen –in kurzer Zeit –einer Aufgabe –
ausführen
der Erweiterung-bei-der eingegebenen Informationen-handelt es sich –der
Nutzbarkeit –um –Informationsverarbeitung –Computer -im

Übung 3. Ergänzen Sie durch passende Substantive! Sagen Sie dann die Sätze auf russisch und nachher ohne Buch wieder auf deutsch!

Das Programm, die Rechenanlage, der Rechner, die Aufgabe, das Rechnen, der Computer.

1. Diese komplizierten Aufgaben können nur mit einer ... gelöst werden.
2. In der Produktion werden hochleistungsfähige ... eingesetzt.
3. Bei Vorliegen eines entsprechenden ... führen elektronische Rechenanlagen die Lösung einer ... selbständig aus.
4. Bei numerischer Art der Eingangsdaten spricht man vom
5. Die "Zentraleinheit" bildet den funktionsfähigen

Übung 4. Erklären Sie, ...

warum die erfolgreiche Entwicklung der modernen Industrie ohne elektronische Rechenanlagen unmöglich wäre;
wodurch sich das Rechnen von Elektronischer Datenverarbeitung unterscheidet;
wann es sich um eine Informationsverarbeitung handelt.

Übung 5. Wie passen die folgenden Fragewörter in die Lücken?

Wie viele? Welche? Wo? Wie? Wieviel?

- ... menschlichen Fähigkeiten können Computer nachahmen?
- ... Multiplikationen oder Additionen kann ein Höchstleistungsrechner in einer Sekund ausführen?
- ... Dezimalzahlen faßt sein Hauptspeicher?
- Aus ... Prozessoren besteht der erste europäische Supercomputer?
- Über ... Rechenmöglichkeiten verfügt er?
- ... funktioniert der IBM-Rechner GF 11?
- ... werden die sogenannten Superrechner hauptsächlich genutzt?

Übung 6. Beantworten Sie die Fragen aus der Übung 5!

Übung 7. Bilden Sie Minidialoge!

1

... ..?

Es werden Computer entwickelt, die menschliche Fähigkeiten nachahmen.

Welche menschlichen Fähigkeiten können Computer nachahmen?

.....

2

... ..?

Der Mensch hat große Fortschritte auf dem Gebiet der Rechentechnik gemacht.

Was für Computer werden geschaffen?

... ..

3

... ..?

Dieser Computer kann 5 Milliarden Rechenoperationen pro Sekunde ausführen.

Mit wieviel Prozessoren arbeitet der IBM-Rechner GF 11?

... ..

4

... ..?

In diesen Rechnern lösen die Prozessoren die Teilaufgaben eines Gesamtprogramms gleichzeitig und tauschen die Zwischenergebnisse aus. Wodurch wird die Kapazität der sogenannten Superrechner weiter erhöht?

... ..

Übung 8. Erklären Sie, ...

warum die Entwicklung von Computern, die menschliche Fähigkeiten nachahmen können, weitergehen sollte;

wozu die Entwicklung immer leistungsfähigerer Computer so wichtig ist.

Der Inhalt

1. Deutschland
2. Die Bundesrepublik Deutschland
3. Bundesrepublik – Staat, Politik, Recht
4. Traditionelle Feste in Deutschland
5. Kasachstan –ein souveräner Staat
6. Die geographische Lage Kasachstans.
7. Almaty
8. Der Umweltschutz
9. Die Almater Universität für Energetik und Telekommunikation.
10. Mein Studium
11. Astana
12. Computer

Die ausgenutzte Literatur

1. Übungsgrammatik Deutsch als Fremdsprache Axel Hering Magdalena Matussek Michaela Perlmann-Balme 2002 Max Hueber Verlag.

2. Шелингер Н.А. Немецкий язык для технических вузов. – Москва: «Высшая школа», 1988.

3. Құрастырушы: Муратбекова С.А. Неміс тілі. Емтиханға дайындалуға арналған тақырыптар, әдістемелік нұсқаулар (қазақ бөлімінде оқитын барлық мамандықтардың 1 курс студенттері үшін). - Алматы: АЭЖБИ, 2006.

Содержание

Text 1. Deutschland	3
Text 2. Die Bundesrepublik Deutschland	4
Text 3. Bundesrepublik – Staat, Politik, Recht	4
Text 4. Traditionelle Feste in Deutschland	6
Text 5. Kasachstan –ein souveräner Staat	7
Text 6. Die geographische Lage Kasachstans	7
Text 7. Almaty	8
Text 8. Der Umweltschutz	10
Text 9. Die Almater Universität für Energetik und Telekommunikation	13
Text 10. Mein Studium	13
Text 11. Astana	16
Text 12. Computer	20

Муратбекова Саракул Абишовна

НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК 2

Методические указания на разговорные темы
для подготовки к экзаменам (для всех специальностей)

Редактор Л.Т. Сластихина
Специалист по стандартизации Н.К. Молдабекова

Подписано в печать _____
Тираж 50 экз.
Объем 1,6 уч. – изд. л.

Формат 60x84 1/16
Бумага типографская №1
Заказ _____ Цена 160 т.

Копировально-множительное бюро
Некоммерческого акционерного общества
«Алматинский университет энергетики и связи»
050013, Алматы, Байтурсынова, 126